



Aachen, 16.02.2016
Auskunft: Herr Sanders
Hausruf: 432-8126

**Sachstandsbericht über die Verkehrsführung Kreuzung Trierer Straße/Karl Kuck Straße im Zuge des Bebauungsplans 943 „Vennbahncenter“
Anfrage der SPD-BF vom 02.01.2016**

Aufgrund der o.a. Nachfrage wurde beim Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen (FB 61) in Erfahrung gebracht, dass die ursprünglich für die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Brand am 17.02.2016 vorgesehene Verwaltungsvorlage noch nicht behandelt werden kann, da zunächst noch die langfristige Sicherung der umweltrelevanten Ausgleichsmaßnahmen vertraglich mit dem Vorhabenträger vereinbart werden muss.

Aufgrund der vom Vorhabenträger und Verwaltung geltend gemachten Dringlichkeit soll die Vorlage nun in der Sondersitzung der Bezirksvertretung am 16.03.2016 behandelt werden.

Geplant sind ein Abriss der Wohnhäuser ab Anfang Mai 2016 und die Niederlegung des ALDI-Marktes im Juni. Die Baustellenerschließung soll nicht über die Rombachstraße erfolgen. Stattdessen soll schnellstmöglich eine signaltechnische Einbindung der ALDI-Zufahrt zur Trierer Straße hergestellt werden, um den Baustellenverkehr ohne Umweg durch die Wohngebiete über die Trierer Straße zur Autobahnanschlussstelle Brand zu führen. Möglicherweise muss dies vor einem Umbau der Kreuzung zunächst als Provisorium realisiert werden.

Der Knoten wird zurzeit überplant. Dabei wird darauf geachtet, dass die Erschließung der Tanksteile Ecke Karl Kuck Straße nicht verschlechtert wird. Die Ausbauplanung wird Bestandteil der vertraglichen Vereinbarung mit dem Erschließungsträger und muss daher in der anstehenden Beratung über den Bebauungsplan 943 durch die politischen Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Dies ist für die Bezirksvertretung Aachen-Brand ebenfalls in der Sondersitzung am 16.03.2016 geplant.